

Land-Zeitung.

Anzeigen

erschelt zweimal täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage.

Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugspreis

Im Halle vierteljährlich 2 50 R., bei einmonatlicher Anfertigung 2 75 R., durch die Post 3 R., wochentlich 1 R., ohne Postgebühren.

Bestellungen werden von allen Postanstalten angenommen.

Nr. 5382 des amtl. Zeit.-Verz.

Bezugspreis verbunden mit Westph. Volks- u. Magdeburg. 1c. Köhler-Str. 176.

Sechszwanzigster Jahrgang.

Nr. 397.

Halle a. d. Saale, Freitag den 25. August

1893.

Deutsches Reich.

Berlin, 24. Aug. Bei herrlichem Wetter wurde heute in Schloß Charlottenburg das Denkmal des Großherzogs Friedrich Franz II. enthüllt.

Die letzte Behauptung ist ebenwiederum begründet, wie es die gemeine ist, daß eine dem süddeutschen Wodrus sich mehr nähernde Bekämpfung des Risses innerlich der Branntweinsäure als unbedenklicher Eingriff in die gewohnten Ernährungszustände empfunden werden würde.

Weiter wird hervorgehoben, daß über die Form der Tabaksteuer noch nicht feststehe, und auf die Art und Weise hingewiesen, in der in anderen Ländern der Tabak besteuert wird.

Ob eine Vorlage betreffs Regelung der allgemeinen Vorzensverhältnisse dem Reichstage schon in nächster Session zugehen wird, ist bei der großen Schwierigkeit einer gleichartigen Regelung dieser Angelegenheit sehr fraglich.

Der Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten hat die Regierungsvorhaben der künftigen Gesetzgebung ermächtigt, die Einfuhr von Heu und Stroh aus Rußland noch bis zum 2. September d. N. einzuführen zu gestatten.

Der Zollkrieg mit Rußland wird ausnehmend demnächst auch militärische Maßregeln notwendig machen. Die „Allg. Ztg.“ merkt aus Grund: Falls der Schluß nicht noch früher durch die russischen Grenzposten begünstigt wird, soht eine Truppenkette an der diesseitigen Grenze gezogen werden.

In Verbindung einer Meldung von anderer Seite läßt die „Frankf. Ztg.“ sich melden, daß Lübeck & Großfirmen in Italien nach Neapel gehen wollen, um von dort aus den Handel nach Sizilien und Südspanien zu betreiben.

Von deutschen Maschinenfabrikanten, denen infolge des Zollkrieges mit Rußland der dortige Markt bis an dem weitest verschlossen ist, und die sich daher nach einem andern Absatzgebiet umsehen, ist der „Magd. Ztg.“ zufolge die Entsendung von Ingenieuren nach den südamerikanischen Staaten, insbesondere nach Brasilien, zum Studium des

vorligen Marktes und der besonderen Ansprüche in Rußland genommen worden. Der Plan erstreckt sich über die wichtigsten Unterabteilungen unserer amtlichen Stellen; vom Auswärtigen Amt sind Empfehlungen an die deutschen Vertreter in Südamerika herbeigeführt worden.

Ueber den Handelsvertrag zwischen Deutschland und Spanien erfährt der „Madrid. Imparcial“ aus angelegentlichem Unterricht Quelle, daß die Klausel der Meistbegünstigung für den Vertrag als solchen zwar ausgeschlossen, doch dem Weine nach für eine Reihe von Artikeln, die in besonderen, dem Vertrag anhängenden Tarifen aufgeführt wurden, wiederhergestellt ist.

Die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft, welche um den Viehverkaufsmangel aus Futtermangel vorzubeugen, im Juli eine Veröffentlichung von Auskünften über Viehverkäufe einrichtet, hat, das bestmögliche, die Viehbesitzer vor der Hand wieder einzuführen, da die nur noch spärlich einlaufenden Nachrichten über Viehverkäufe ein sehr ungünstiges Bild darstellten, daß die Zeit der dringenden Angebote, wie sie von Mitte Juni bis Ende Juli stattfanden, vorüber ist.

Wenn kürzlich ein Entwurf von Ausnahmestimmungen für die Sonntagruhe veröffentlicht wurde, so war damit nur ein kleiner Theil der Vorarbeiten der zuständigen Reichsbehörden zur Durchführung der Vorschriften der letzten Gewerbeordnungsnovelle über die Sonntagruhe in Industrie und Handwerk bekannt gemacht.

Nach der „Allg. Ztg.“ scheint sich zu befähigen, daß der französische Militär-Attaché in Berlin, Major Manier, vorläufig auf Urlaub bleiben wird, während alle anderen Militär-Attachés als Gäste des Kaisers die Mandate in Elsaß-Lothringen mitnehmen.

Eine neue Diözesan wird die „Allg. Ztg.“ allerdings nach englischen Quellen, aus Deutsch-Ostafrika. In den englischen Missionen von Sansibar soll die Nachricht kurz sein, daß die Kilimandscharo-Expedition des

Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika, Obersten Freyherren v. Schele, berichtigt ist. Diese Expedition brach wohl ausgedehnt am 6. Juli von Dar-es-Salaam auf, nachdem von dem Compagniechef Johannes von Kilimandscharo die Meldung eingelaufen war, daß seine Leute dort den eine sehr kritische See. Oberst v. Schele wollte nach der Niederrheinung Meiß sich gegen die Wünsche wenden, um diese wegen der Niederrheinung der Expedition Jellens zu bestreiten.

Die Polizei in Doyen ließ die Väter mehrer wegen Nichterreichung der gehobenen Probiragen unter Androhung erhöhter Strafen fassen.

Gotha, 24. Aug. Heute mittag 12 1/2 Uhr fand im Erbprinzenhof das Schloß in Reichenbach, wo die Leiche des Herzogs aufgebracht ist, eine Familienandacht statt, an der die anwesenden höchsten Persönlichkeiten, die Mitglieder des herzoglichen Staatsministeriums, die Präsidenten des gemeinschaftlichen Landtages und das sächsische Gesandtschaftsmitglied anwesend waren.

Die im hiesigen Schloß aufbewahrten Leichen sind mit zahllosen Unterdrücken bedeckt. — Herzog Alfred wird morgen nach Koburg abreisen, um an den Vorbereitungen für die Beisetzungsfeierlichkeiten theilzunehmen.

England. Im Unterhaus erklärte der Parlamentssecretär des Auswärtigen Grev gestern in Veranlassung einer Anfrage, das Konvention „Limer“ habe Banglort auf Verbot des Oberbefehlshabers in Hongkong verlassen, wobei nicht ohne Erwähnung der englischen Regierung zu erwähnen, daß die dortigen Behörden sich nicht entschließen, ein deutsches Konventionboot vor

Ausland.

England. Im Unterhaus erklärte der Parlamentssecretär des Auswärtigen Grev gestern in Veranlassung einer Anfrage, das Konvention „Limer“ habe Banglort auf Verbot des Oberbefehlshabers in Hongkong verlassen, wobei nicht ohne Erwähnung der englischen Regierung zu erwähnen, daß die dortigen Behörden sich nicht entschließen, ein deutsches Konventionboot vor



gehaltenen Sitzung, der Hauptversammlung die Verteilung von 7 1/2 Proz. Dividende vorzuschlagen.

— Aktien-Gesellschaft für Schlesische Leinwandindustrie v. m. G. & Co. Krasna u. Söhne. Das am 21. August zu Ende gehende Betriebsjahr hatte einen normalen Verlauf. Die Etablissements in London sind im Vergleiche mit den entsprechenden Jahren im Vorjahr um 10% besser abgegangen. Die Preise konnten angemessene Preise erreichen. Bei reichlich bezugsfähigen Ausrüstungen schätzt man die diesjährige Dividende auf 7% Proz. gegen 4% im Vorjahr, in 1899/00 und 7 1/2 in 1898/99. Der Zerfall mit Russland hat auf die Krasna-Gesellschaft keinen Einfluss, da Fische von Russland zollfrei eingeht und andererseits schließt die Leinenfabrikate nach Russland keinen nennenswerten Absatz hatten.

— Charlottenburger Wasserwerk. In einer gestern abgehaltenen Aufsichtersitzung wurden verschiedene Erweiterungsbauten beantragt. Der Aufsichtsrat erklärte sich mit den Vorschlägen der Verwaltung einverstanden, und hat dem zugetragenen Generalversammlung die Ausgabe einer Million neuer Aktien beantragt. Dieselben werden den alten Aktionären zur Verfügung gestellt. Das bisherige Aktienkapital der Gesellschaft beträgt 2,500,000 M.

— Die Württembergische Kattun- u. Manufaktur in Heidenheim schlägt 22 Proz. Dividende (im Vorj. 14 Proz.) vor.

— Zum Stande der Rüben meldet O. Licht-Magdeburg in seinem Bericht vom 22. u. d. d. diesem letzten Tage trotz der heißen, von sehr frühen Niederschlägen begleiteten Witterung gute Fortschritte gemacht haben.

— Konvention. Die in den Kreisen des deutschen Kammereigentums und die Willkür, wie eröfnet die Absicht, neben den Aktien von deutschen Kammern auch regelmäßige Verstärkungen von Kammern abzuschließen, die der „Frkt. Ztg.“ entgegen, endgültig aufgegeben worden. Jetzt finden solche Aktionen in Frankreich ein sehr lebhaftes Echo. In demselben Sinne ist die Richtung unternehmer Versuch hatte sich ein günstiges Ergebnis gelobt.

— Siemens & Halske. Ein Konsortium unter Führung der Bankers Debraud & Co. hat, um die Kaiserliche Eisenbahn trotz der hohen Preise von Siemens & Halske eine Hypothek-Aleihe von angeblich 10 Millionen M. abgeschlossen. Darauf dürfte die in Berlin im Umlauf gewesene Gerüchte über eine Siemens-Gründung zurückzuführen sein.

— Konvention für stählerne Heu- und Düngegelb. Die Fabrikanten dieser Artikel haben ein Syndikat geschlossen, das mit dem 1. Sept. in Kraft tritt. Man hofft damit eine Preisbesserung erreichen zu können.

— Die Receivers der Northern Pacific-Bahn stellen bei dem Gerichte den Antrag auf Ausgabe von etwa 5 Millionen Dollars Receiver-Certifikate.

— Mexikaner. Der Londoner mexikanische Finanzagent erklärt namens seiner Regierung, dass der Oktober-Coupon der 1888er und 1890er Anleihen pünktlich bezahlt werden wird.

— Zahlungs-Einstellungen. Die Waarenfirma Monteffiore, Joseph & Co. in Sicily ist in Zahlungsstokung geraten. Die Firma war dem „Konf.“ zufolge, gleichzeitig Vertretung verschiedener großer Dampfmaschinen-Gesellschaften, die mit Anstalten verbunden sind. Der Grund der Zahlungsstokung soll die Klage sein, dass die Firma noch eine Dividende von 12-15 Proz. erhalten, nachdem 40 Proz. bereits zur Verteilung gelangt sind. Die Masse ist vollständig verwertet. Die Aktionäre fallen aus. Am 23. d. ist über das Vermögen der Spinnereifirma Hofmann & Kabisberg in Kabisberg bei Reichenberg mehr Konkurrenz verhandelt worden. Die Passiven betragen 40,000 Kronen, die Aktiven 300,000 Kronen, der angestrebte Ausgleich konnte nicht durchgeführt werden.

**Waaren- und Produktenberichte.**

**Getreide.**  
 \* Berlin, 24. Aug. Weizen (mit Ausschluss von Rohweizen) per 1000 kg. loco Markt. Termine flau und mäßig. Getreidewertung: Kündigungspreis - M. loco 144-164 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 150 M., per diesen Monat 154 bez., per Aug.-Sept. —, per Sept.-Okt. 153-155 bez., per Okt.-Nov. 151-154 bez., per Nov.-Dez. 148-150 bez., per Jan. —, per April 1894 —, per Mai 1894 161,75-160,5 bez.

Köpen per 1000 kg. Looschwerfälliger Handel. Termine schlossen flau. Getreidewertung: Kündigungspreis 123,5 M. loco 120-137 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 131 M., inländischer guter alter und neuer 121-132 ab Bahn bez., per diesen Monat 124 bez., abgelaufen Anmahlung 125-137, per Sept.-Okt. 134-135 bez., per Okt.-Nov. 137,75-136 bez., per Nov.-Dez. 137,75-137,5 bez., per Dez. —, per April 1894 —, per Mai 1894 140,75-140 bez., per Juni 1894 —, per Juli 1894 —, per August 1894 —, per September 1894 —, per Oktober 1894 —, per November 1894 —, per Dezember 1894 —, per Januar 1895 —, per Februar 1895 —, per März 1895 —, per April 1895 —, per Mai 1895 —, per Juni 1895 —, per Juli 1895 —, per August 1895 —, per September 1895 —, per Oktober 1895 —, per November 1895 —, per Dezember 1895 —, per Januar 1896 —, per Februar 1896 —, per März 1896 —, per April 1896 —, per Mai 1896 —, per Juni 1896 —, per Juli 1896 —, per August 1896 —, per September 1896 —, per Oktober 1896 —, per November 1896 —, per Dezember 1896 —, per Januar 1897 —, per Februar 1897 —, per März 1897 —, per April 1897 —, per Mai 1897 —, per Juni 1897 —, per Juli 1897 —, per August 1897 —, per September 1897 —, per Oktober 1897 —, per November 1897 —, per Dezember 1897 —, per Januar 1898 —, per Februar 1898 —, per März 1898 —, per April 1898 —, per Mai 1898 —, per Juni 1898 —, per Juli 1898 —, per August 1898 —, per September 1898 —, per Oktober 1898 —, per November 1898 —, per Dezember 1898 —, per Januar 1899 —, per Februar 1899 —, per März 1899 —, per April 1899 —, per Mai 1899 —, per Juni 1899 —, per Juli 1899 —, per August 1899 —, per September 1899 —, per Oktober 1899 —, per November 1899 —, per Dezember 1899 —, per Januar 1900 —, per Februar 1900 —, per März 1900 —, per April 1900 —, per Mai 1900 —, per Juni 1900 —, per Juli 1900 —, per August 1900 —, per September 1900 —, per Oktober 1900 —, per November 1900 —, per Dezember 1900 —, per Januar 1901 —, per Februar 1901 —, per März 1901 —, per April 1901 —, per Mai 1901 —, per Juni 1901 —, per Juli 1901 —, per August 1901 —, per September 1901 —, per Oktober 1901 —, per November 1901 —, per Dezember 1901 —, per Januar 1902 —, per Februar 1902 —, per März 1902 —, per April 1902 —, per Mai 1902 —, per Juni 1902 —, per Juli 1902 —, per August 1902 —, per September 1902 —, per Oktober 1902 —, per November 1902 —, per Dezember 1902 —, per Januar 1903 —, per Februar 1903 —, per März 1903 —, per April 1903 —, per Mai 1903 —, per Juni 1903 —, per Juli 1903 —, per August 1903 —, per September 1903 —, per Oktober 1903 —, per November 1903 —, per Dezember 1903 —, per Januar 1904 —, per Februar 1904 —, per März 1904 —, per April 1904 —, per Mai 1904 —, per Juni 1904 —, per Juli 1904 —, per August 1904 —, per September 1904 —, per Oktober 1904 —, per November 1904 —, per Dezember 1904 —, per Januar 1905 —, per Februar 1905 —, per März 1905 —, per April 1905 —, per Mai 1905 —, per Juni 1905 —, per Juli 1905 —, per August 1905 —, per September 1905 —, per Oktober 1905 —, per November 1905 —, per Dezember 1905 —, per Januar 1906 —, per Februar 1906 —, per März 1906 —, per April 1906 —, per Mai 1906 —, per Juni 1906 —, per Juli 1906 —, per August 1906 —, per September 1906 —, per Oktober 1906 —, per November 1906 —, per Dezember 1906 —, per Januar 1907 —, per Februar 1907 —, per März 1907 —, per April 1907 —, per Mai 1907 —, per Juni 1907 —, per Juli 1907 —, per August 1907 —, per September 1907 —, per Oktober 1907 —, per November 1907 —, per Dezember 1907 —, per Januar 1908 —, per Februar 1908 —, per März 1908 —, per April 1908 —, per Mai 1908 —, per Juni 1908 —, per Juli 1908 —, per August 1908 —, per September 1908 —, per Oktober 1908 —, per November 1908 —, per Dezember 1908 —, per Januar 1909 —, per Februar 1909 —, per März 1909 —, per April 1909 —, per Mai 1909 —, per Juni 1909 —, per Juli 1909 —, per August 1909 —, per September 1909 —, per Oktober 1909 —, per November 1909 —, per Dezember 1909 —, per Januar 1910 —, per Februar 1910 —, per März 1910 —, per April 1910 —, per Mai 1910 —, per Juni 1910 —, per Juli 1910 —, per August 1910 —, per September 1910 —, per Oktober 1910 —, per November 1910 —, per Dezember 1910 —, per Januar 1911 —, per Februar 1911 —, per März 1911 —, per April 1911 —, per Mai 1911 —, per Juni 1911 —, per Juli 1911 —, per August 1911 —, per September 1911 —, per Oktober 1911 —, per November 1911 —, per Dezember 1911 —, per Januar 1912 —, per Februar 1912 —, per März 1912 —, per April 1912 —, per Mai 1912 —, per Juni 1912 —, per Juli 1912 —, per August 1912 —, per September 1912 —, per Oktober 1912 —, per November 1912 —, per Dezember 1912 —, per Januar 1913 —, per Februar 1913 —, per März 1913 —, per April 1913 —, per Mai 1913 —, per Juni 1913 —, per Juli 1913 —, per August 1913 —, per September 1913 —, per Oktober 1913 —, per November 1913 —, per Dezember 1913 —, per Januar 1914 —, per Februar 1914 —, per März 1914 —, per April 1914 —, per Mai 1914 —, per Juni 1914 —, per Juli 1914 —, per August 1914 —, per September 1914 —, per Oktober 1914 —, per November 1914 —, per Dezember 1914 —, per Januar 1915 —, per Februar 1915 —, per März 1915 —, per April 1915 —, per Mai 1915 —, per Juni 1915 —, per Juli 1915 —, per August 1915 —, per September 1915 —, per Oktober 1915 —, per November 1915 —, per Dezember 1915 —, per Januar 1916 —, per Februar 1916 —, per März 1916 —, per April 1916 —, per Mai 1916 —, per Juni 1916 —, per Juli 1916 —, per August 1916 —, per September 1916 —, per Oktober 1916 —, per November 1916 —, per Dezember 1916 —, per Januar 1917 —, per Februar 1917 —, per März 1917 —, per April 1917 —, per Mai 1917 —, per Juni 1917 —, per Juli 1917 —, per August 1917 —, per September 1917 —, per Oktober 1917 —, per November 1917 —, per Dezember 1917 —, per Januar 1918 —, per Februar 1918 —, per März 1918 —, per April 1918 —, per Mai 1918 —, per Juni 1918 —, per Juli 1918 —, per August 1918 —, per September 1918 —, per Oktober 1918 —, per November 1918 —, per Dezember 1918 —, per Januar 1919 —, per Februar 1919 —, per März 1919 —, per April 1919 —, per Mai 1919 —, per Juni 1919 —, per Juli 1919 —, per August 1919 —, per September 1919 —, per Oktober 1919 —, per November 1919 —, per Dezember 1919 —, per Januar 1920 —, per Februar 1920 —, per März 1920 —, per April 1920 —, per Mai 1920 —, per Juni 1920 —, per Juli 1920 —, per August 1920 —, per September 1920 —, per Oktober 1920 —, per November 1920 —, per Dezember 1920 —, per Januar 1921 —, per Februar 1921 —, per März 1921 —, per April 1921 —, per Mai 1921 —, per Juni 1921 —, per Juli 1921 —, per August 1921 —, per September 1921 —, per Oktober 1921 —, per November 1921 —, per Dezember 1921 —, per Januar 1922 —, per Februar 1922 —, per März 1922 —, per April 1922 —, per Mai 1922 —, per Juni 1922 —, per Juli 1922 —, per August 1922 —, per September 1922 —, per Oktober 1922 —, per November 1922 —, per Dezember 1922 —, per Januar 1923 —, per Februar 1923 —, per März 1923 —, per April 1923 —, per Mai 1923 —, per Juni 1923 —, per Juli 1923 —, per August 1923 —, per September 1923 —, per Oktober 1923 —, per November 1923 —, per Dezember 1923 —, per Januar 1924 —, per Februar 1924 —, per März 1924 —, per April 1924 —, per Mai 1924 —, per Juni 1924 —, per Juli 1924 —, per August 1924 —, per September 1924 —, per Oktober 1924 —, per November 1924 —, per Dezember 1924 —, per Januar 1925 —, per Februar 1925 —, per März 1925 —, per April 1925 —, per Mai 1925 —, per Juni 1925 —, per Juli 1925 —, per August 1925 —, per September 1925 —, per Oktober 1925 —, per November 1925 —, per Dezember 1925 —, per Januar 1926 —, per Februar 1926 —, per März 1926 —, per April 1926 —, per Mai 1926 —, per Juni 1926 —, per Juli 1926 —, per August 1926 —, per September 1926 —, per Oktober 1926 —, per November 1926 —, per Dezember 1926 —, per Januar 1927 —, per Februar 1927 —, per März 1927 —, per April 1927 —, per Mai 1927 —, per Juni 1927 —, per Juli 1927 —, per August 1927 —, per September 1927 —, per Oktober 1927 —, per November 1927 —, per Dezember 1927 —, per Januar 1928 —, per Februar 1928 —, per März 1928 —, per April 1928 —, per Mai 1928 —, per Juni 1928 —, per Juli 1928 —, per August 1928 —, per September 1928 —, per Oktober 1928 —, per November 1928 —, per Dezember 1928 —, per Januar 1929 —, per Februar 1929 —, per März 1929 —, per April 1929 —, per Mai 1929 —, per Juni 1929 —, per Juli 1929 —, per August 1929 —, per September 1929 —, per Oktober 1929 —, per November 1929 —, per Dezember 1929 —, per Januar 1930 —, per Februar 1930 —, per März 1930 —, per April 1930 —, per Mai 1930 —, per Juni 1930 —, per Juli 1930 —, per August 1930 —, per September 1930 —, per Oktober 1930 —, per November 1930 —, per Dezember 1930 —, per Januar 1931 —, per Februar 1931 —, per März 1931 —, per April 1931 —, per Mai 1931 —, per Juni 1931 —, per Juli 1931 —, per August 1931 —, per September 1931 —, per Oktober 1931 —, per November 1931 —, per Dezember 1931 —, per Januar 1932 —, per Februar 1932 —, per März 1932 —, per April 1932 —, per Mai 1932 —, per Juni 1932 —, per Juli 1932 —, per August 1932 —, per September 1932 —, per Oktober 1932 —, per November 1932 —, per Dezember 1932 —, per Januar 1933 —, per Februar 1933 —, per März 1933 —, per April 1933 —, per Mai 1933 —, per Juni 1933 —, per Juli 1933 —, per August 1933 —, per September 1933 —, per Oktober 1933 —, per November 1933 —, per Dezember 1933 —, per Januar 1934 —, per Februar 1934 —, per März 1934 —, per April 1934 —, per Mai 1934 —, per Juni 1934 —, per Juli 1934 —, per August 1934 —, per September 1934 —, per Oktober 1934 —, per November 1934 —, per Dezember 1934 —, per Januar 1935 —, per Februar 1935 —, per März 1935 —, per April 1935 —, per Mai 1935 —, per Juni 1935 —, per Juli 1935 —, per August 1935 —, per September 1935 —, per Oktober 1935 —, per November 1935 —, per Dezember 1935 —, per Januar 1936 —, per Februar 1936 —, per März 1936 —, per April 1936 —, per Mai 1936 —, per Juni 1936 —, per Juli 1936 —, per August 1936 —, per September 1936 —, per Oktober 1936 —, per November 1936 —, per Dezember 1936 —, per Januar 1937 —, per Februar 1937 —, per März 1937 —, per April 1937 —, per Mai 1937 —, per Juni 1937 —, per Juli 1937 —, per August 1937 —, per September 1937 —, per Oktober 1937 —, per November 1937 —, per Dezember 1937 —, per Januar 1938 —, per Februar 1938 —, per März 1938 —, per April 1938 —, per Mai 1938 —, per Juni 1938 —, per Juli 1938 —, per August 1938 —, per September 1938 —, per Oktober 1938 —, per November 1938 —, per Dezember 1938 —, per Januar 1939 —, per Februar 1939 —, per März 1939 —, per April 1939 —, per Mai 1939 —, per Juni 1939 —, per Juli 1939 —, per August 1939 —, per September 1939 —, per Oktober 1939 —, per November 1939 —, per Dezember 1939 —, per Januar 1940 —, per Februar 1940 —, per März 1940 —, per April 1940 —, per Mai 1940 —, per Juni 1940 —, per Juli 1940 —, per August 1940 —, per September 1940 —, per Oktober 1940 —, per November 1940 —, per Dezember 1940 —, per Januar 1941 —, per Februar 1941 —, per März 1941 —, per April 1941 —, per Mai 1941 —, per Juni 1941 —, per Juli 1941 —, per August 1941 —, per September 1941 —, per Oktober 1941 —, per November 1941 —, per Dezember 1941 —, per Januar 1942 —, per Februar 1942 —, per März 1942 —, per April 1942 —, per Mai 1942 —, per Juni 1942 —, per Juli 1942 —, per August 1942 —, per September 1942 —, per Oktober 1942 —, per November 1942 —, per Dezember 1942 —, per Januar 1943 —, per Februar 1943 —, per März 1943 —, per April 1943 —, per Mai 1943 —, per Juni 1943 —, per Juli 1943 —, per August 1943 —, per September 1943 —, per Oktober 1943 —, per November 1943 —, per Dezember 1943 —, per Januar 1944 —, per Februar 1944 —, per März 1944 —, per April 1944 —, per Mai 1944 —, per Juni 1944 —, per Juli 1944 —, per August 1944 —, per September 1944 —, per Oktober 1944 —, per November 1944 —, per Dezember 1944 —, per Januar 1945 —, per Februar 1945 —, per März 1945 —, per April 1945 —, per Mai 1945 —, per Juni 1945 —, per Juli 1945 —, per August 1945 —, per September 1945 —, per Oktober 1945 —, per November 1945 —, per Dezember 1945 —, per Januar 1946 —, per Februar 1946 —, per März 1946 —, per April 1946 —, per Mai 1946 —, per Juni 1946 —, per Juli 1946 —, per August 1946 —, per September 1946 —, per Oktober 1946 —, per November 1946 —, per Dezember 1946 —, per Januar 1947 —, per Februar 1947 —, per März 1947 —, per April 1947 —, per Mai 1947 —, per Juni 1947 —, per Juli 1947 —, per August 1947 —, per September 1947 —, per Oktober 1947 —, per November 1947 —, per Dezember 1947 —, per Januar 1948 —, per Februar 1948 —, per März 1948 —, per April 1948 —, per Mai 1948 —, per Juni 1948 —, per Juli 1948 —, per August 1948 —, per September 1948 —, per Oktober 1948 —, per November 1948 —, per Dezember 1948 —, per Januar 1949 —, per Februar 1949 —, per März 1949 —, per April 1949 —, per Mai 1949 —, per Juni 1949 —, per Juli 1949 —, per August 1949 —, per September 1949 —, per Oktober 1949 —, per November 1949 —, per Dezember 1949 —, per Januar 1950 —, per Februar 1950 —, per März 1950 —, per April 1950 —, per Mai 1950 —, per Juni 1950 —, per Juli 1950 —, per August 1950 —, per September 1950 —, per Oktober 1950 —, per November 1950 —, per Dezember 1950 —, per Januar 1951 —, per Februar 1951 —, per März 1951 —, per April 1951 —, per Mai 1951 —, per Juni 1951 —, per Juli 1951 —, per August 1951 —, per September 1951 —, per Oktober 1951 —, per November 1951 —, per Dezember 1951 —, per Januar 1952 —, per Februar 1952 —, per März 1952 —, per April 1952 —, per Mai 1952 —, per Juni 1952 —, per Juli 1952 —, per August 1952 —, per September 1952 —, per Oktober 1952 —, per November 1952 —, per Dezember 1952 —, per Januar 1953 —, per Februar 1953 —, per März 1953 —, per April 1953 —, per Mai 1953 —, per Juni 1953 —, per Juli 1953 —, per August 1953 —, per September 1953 —, per Oktober 1953 —, per November 1953 —, per Dezember 1953 —, per Januar 1954 —, per Februar 1954 —, per März 1954 —, per April 1954 —, per Mai 1954 —, per Juni 1954 —, per Juli 1954 —, per August 1954 —, per September 1954 —, per Oktober 1954 —, per November 1954 —, per Dezember 1954 —, per Januar 1955 —, per Februar 1955 —, per März 1955 —, per April 1955 —, per Mai 1955 —, per Juni 1955 —, per Juli 1955 —, per August 1955 —, per September 1955 —, per Oktober 1955 —, per November 1955 —, per Dezember 1955 —, per Januar 1956 —, per Februar 1956 —, per März 1956 —, per April 1956 —, per Mai 1956 —, per Juni 1956 —, per Juli 1956 —, per August 1956 —, per September 1956 —, per Oktober 1956 —, per November 1956 —, per Dezember 1956 —, per Januar 1957 —, per Februar 1957 —, per März 1957 —, per April 1957 —, per Mai 1957 —, per Juni 1957 —, per Juli 1957 —, per August 1957 —, per September 1957 —, per Oktober 1957 —, per November 1957 —, per Dezember 1957 —, per Januar 1958 —, per Februar 1958 —, per März 1958 —, per April 1958 —, per Mai 1958 —, per Juni 1958 —, per Juli 1958 —, per August 1958 —, per September 1958 —, per Oktober 1958 —, per November 1958 —, per Dezember 1958 —, per Januar 1959 —, per Februar 1959 —, per März 1959 —, per April 1959 —, per Mai 1959 —, per Juni 1959 —, per Juli 1959 —, per August 1959 —, per September 1959 —, per Oktober 1959 —, per November 1959 —, per Dezember 1959 —, per Januar 1960 —, per Februar 1960 —, per März 1960 —, per April 1960 —, per Mai 1960 —, per Juni 1960 —, per Juli 1960 —, per August 1960 —, per September 1960 —, per Oktober 1960 —, per November 1960 —, per Dezember 1960 —, per Januar 1961 —, per Februar 1961 —, per März 1961 —, per April 1961 —, per Mai 1961 —, per Juni 1961 —, per Juli 1961 —, per August 1961 —, per September 1961 —, per Oktober 1961 —, per November 1961 —, per Dezember 1961 —, per Januar 1962 —, per Februar 1962 —, per März 1962 —, per April 1962 —, per Mai 1962 —, per Juni 1962 —, per Juli 1962 —, per August 1962 —, per September 1962 —, per Oktober 1962 —, per November 1962 —, per Dezember 1962 —, per Januar 1963 —, per Februar 1963 —, per März 1963 —, per April 1963 —, per Mai 1963 —, per Juni 1963 —, per Juli 1963 —, per August 1963 —, per September 1963 —, per Oktober 1963 —, per November 1963 —, per Dezember 1963 —, per Januar 1964 —, per Februar 1964 —, per März 1964 —, per April 1964 —, per Mai 1964 —, per Juni 1964 —, per Juli 1964 —, per August 1964 —, per September 1964 —, per Oktober 1964 —, per November 1964 —, per Dezember 1964 —, per Januar 1965 —, per Februar 1965 —, per März 1965 —, per April 1965 —, per Mai 1965 —, per Juni 1965 —, per Juli 1965 —, per August 1965 —, per September 1965 —, per Oktober 1965 —, per November 1965 —, per Dezember 1965 —, per Januar 1966 —, per Februar 1966 —, per März 1966 —, per April 1966 —, per Mai 1966 —, per Juni 1966 —, per Juli 1966 —, per August 1966 —, per September 1966 —, per Oktober 1966 —, per November 1966 —, per Dezember 1966 —, per Januar 1967 —, per Februar 1967 —, per März 1967 —, per April 1967 —, per Mai 1967 —, per Juni 1967 —, per Juli 1967 —, per August 1967 —, per September 1967 —, per Oktober 1967 —, per November 1967 —, per Dezember 1967 —, per Januar 1968 —, per Februar 1968 —, per März 1968 —, per April 1968 —, per Mai 1968 —, per Juni 1968 —, per Juli 1968 —, per August 1968 —, per September 1968 —, per Oktober 1968 —, per November 1968 —, per Dezember 1968 —, per Januar 1969 —, per Februar 1969 —, per März 1969 —, per April 1969 —, per Mai 1969 —, per Juni 1969 —, per Juli 1969 —, per August 1969 —, per September 1969 —, per Oktober 1969 —, per November 1969 —, per Dezember 1969 —, per Januar 1970 —, per Februar 1970 —, per März 1970 —, per April 1970 —, per Mai 1970 —, per Juni 1970 —, per Juli 1970 —, per August 1970 —, per September 1970 —, per Oktober 1970 —, per November 1970 —, per Dezember 1970 —, per Januar 1971 —, per Februar 1971 —, per März 1971 —, per April 1971 —, per Mai 1971 —, per Juni 1971 —, per Juli 1971 —, per August 1971 —, per September 1971 —, per Oktober 1971 —, per November 1971 —, per Dezember 1971 —, per Januar 1972 —, per Februar 1972 —, per März 1972 —, per April 1972 —, per Mai 1972 —, per Juni 1972 —, per Juli 1972 —, per August 1972 —, per September 1972 —, per Oktober 1972 —, per November 1972 —, per Dezember 1972 —, per Januar 1973 —, per Februar 1973 —, per März 1973 —, per April 1973 —, per Mai 1973 —, per Juni 1973 —, per Juli 1973 —, per August 1973 —, per September 1973 —, per Oktober 1973 —, per November 1973 —, per Dezember 1973 —, per Januar 1974 —, per Februar 1974 —, per März 1974 —, per April 1974 —, per Mai 1974 —, per Juni 1974 —, per Juli 1974 —, per August 1974 —, per September 1974 —, per Oktober 1974 —, per November 1974 —, per Dezember 1974 —, per Januar 1975 —, per Februar 1975 —, per März 1975 —, per April 1975 —, per Mai 1975 —, per Juni 1975 —, per Juli 1975 —, per August 1975 —, per September 1975 —, per Oktober 1975 —, per November 1975 —, per Dezember 1975 —, per Januar 1976 —, per Februar 1976 —, per März 1976 —, per April 1976 —, per Mai 1976 —, per Juni 1976 —, per Juli 1976 —, per August 1976 —, per September 1976 —, per Oktober 1976 —, per November 1976 —, per Dezember 1976 —, per Januar 1977 —, per Februar 1977 —, per März 1977 —, per April 1977 —, per Mai 1977 —, per Juni 1977 —, per Juli 1977 —, per August 1977 —, per September 1977 —, per Oktober 1977 —, per November 1977 —, per Dezember 1977 —, per Januar 1978 —, per Februar 1978 —, per März 1978 —, per April 1978 —, per Mai 1978 —, per Juni 1978 —, per Juli 1978 —, per August 1978 —, per September 1978 —, per Oktober 1978 —, per November 1978 —, per Dezember 1978 —, per Januar 1979 —, per Februar 1979 —, per März 1979 —, per April 1979 —, per Mai 1979 —, per Juni 1979 —, per Juli 1979 —, per August 1979 —, per September 1979 —, per Oktober 1979 —, per November 1979 —, per Dezember 1979 —, per Januar 1980 —, per Februar 1980 —, per März 1980 —, per April 1980 —, per Mai 1980 —, per Juni 1980 —, per Juli 1980 —, per August 1980 —, per September 1980 —, per Oktober 1980 —, per November 1980 —, per Dezember 1980 —, per Januar 1981 —, per Februar 1981 —, per März 1981 —, per April 1981 —, per Mai 1981 —, per Juni 1981 —, per Juli 1981 —, per August 1981 —, per September 1981 —, per Oktober 1981 —, per November 1981 —, per Dezember 1981 —, per Januar 1982 —, per Februar 1982 —, per März 1982 —, per April 1982 —, per Mai 1982 —, per Juni 1982 —, per Juli 1982 —, per August 1982 —, per September 1982 —, per Oktober 1982 —, per November 1982 —, per Dezember 1982 —, per Januar 1983 —, per Februar 1983 —, per März 1983 —, per April 1983 —, per Mai 1983 —, per Juni 1983 —, per Juli 1983 —, per August 1983 —, per September 1983 —, per Oktober 1983 —, per November 1983 —, per Dezember 1983 —, per Januar 1984 —, per Februar 1984 —, per März 1984 —, per April 1984 —, per Mai 1984 —, per Juni 1984 —, per Juli 1984 —, per August 1984 —, per September 1984 —, per Oktober 1984 —, per November 1984 —, per Dezember 1984 —, per Januar 1985 —, per Februar 1985 —, per März 1985 —, per April 1985 —, per Mai 1985 —, per Juni 1985 —, per Juli 1985 —, per August 1985 —, per September 1985 —, per Oktober 1985 —, per November 1985 —, per Dezember 1985 —, per Januar 1986 —, per Februar 1986 —, per März 1986 —, per April 1986 —, per Mai 1986 —, per Juni 1986 —, per Juli 1986 —, per August 1986 —, per September 1986 —, per Oktober 1986 —, per November 1986 —, per Dezember 1986 —, per Januar 1987 —, per Februar 1987 —, per März 1987 —, per April 1987 —, per Mai 1987 —, per Juni 1987 —, per Juli 1987 —, per August 1987 —, per September 1987 —, per Oktober 1987 —, per November 1987 —, per Dezember 1987 —, per Januar 1988 —, per Februar 1988 —, per März 1988 —, per April 1988 —, per Mai 1988 —, per Juni 1988 —, per Juli 1988 —, per August 1988 —, per September 1988 —, per Oktober 1988 —, per November 1988 —, per Dezember 1988 —, per Januar 1989 —, per Februar 1989 —, per März 1989 —, per April 1989 —, per Mai 1989 —, per Juni 1989 —, per Juli 1989 —, per August 1989 —, per September 1989 —, per Oktober 1989 —, per November 1989 —, per Dezember 1989 —, per Januar 1990 —, per Februar 1990 —, per März 1990 —, per April 1990 —, per Mai 1990 —, per Juni 1990 —, per Juli 1990 —, per August 1990 —, per September 1990 —, per Oktober 1990 —, per November 1990 —, per Dezember 1990 —, per Januar 1991 —, per Februar 1991 —, per März 1991 —, per April 1991 —, per Mai 1991 —, per Juni 1991 —, per Juli 1991 —, per August 1991 —, per September 1991 —, per Oktober 1991 —, per November 1991 —, per Dezember 1991 —, per Januar 1992 —, per Februar 199

# Neuheiten in Kleiderstoffen in Wolle u. Seide, in Regenmänteln, Jackets, Umhängen,

Blousen, Hauskleidern, Morgenröcken und Unterröcken

halte ich für die bevorstehende **Herbst-Saison** in reichhaltigster Auswahl und in jeder Preislage bestens empfohlen.

Sämtliche besseren Kleiderstoffe in Wolle und Seide, wie auch die hochparten Modelle in Mänteln, Umhängen und Kleidern sind für den Platz von mir engagiert.

Mustercollectionen nach Auswärts franco. | Costumes- und Mäntel-Anfertigung unter Garantie.

# Bruno Freytag

Halle a/S.

## Pferde-Lotterie-Loose.

**Marienburger** Ziehung am 9. September mit 1900 Gewinnen.  
**Baden-Badener** Zieh. am 14. u. 15. Sept. mit 3000 Gewinnen.  
**Loose à 1 Mt.** zu obigen Lotterien (11 Stück 10 Mk) empfehlen die Herren **J. Bark & Co., Gr. Ulrichsstraße 3, I. und Stettnrecher & Jasper.** Von auswärts sind 30 Pf. für Franture und Post beizufügen.

**2 Millionen,** 5 x 1 Million, 500 000, 400 000, 200 000, 100 000 Frs. u. s. w.  
sind zu gewinnen mit 1 Barletta-Gold-Loos, 1 Sachsen-Weininger Prämien-Loos u. 1 Stadt-Ingolburger Loos. Jährlich 12 Zieh. Jedes Loos gewinnt. Nächste Ziehung 1. Sept. Jedes Barletta-Loos und wenigstens mit 100 Frs. gezogen werden, kommt trotzdem ohne Nachzahlung wieder in das Glühend und kann vielfach über größere Treffere erhalten, außerdem sind viele Loose courts-wilige Wertpapiere und werden älteren anderen Sorten vorgezogen, weil ein in der Serie gezogenes Ingolburger oder Weininger Loos sofort den doppelten Wert repräsentiert. Ich verkaufe alle 3 Original-Loose zusammen gegen monatliche Raten zu 6 Mark. Von jeder Serie 2 Stück = 6 Stück offene zu 11 Mark per Monat. Best. Aufträge erhalte baldigst an das ältere Comité.

**Bankhaus J. Scholl, Berlin-Nieder-Schönhausen.**  
Vertreter gesucht.

!!! Glück auf!!!

## vorzügl. Kapitalanlage

macht man mit dem Erwerb von Aktienstücken à 500 M der **Gewerkschaft „Kyffhäuser“.**

Sie geben 4% Dividenden und 12% Rückende.  
Der durch Gutachten tüchtigster Sachverständigen begründete Nachweis über die Rentabilität wird auf Verlangen Jedermann gedruckt und postfrei angeliefert, und Angaben sind zu beziehen durch die **Beiratanten der Gewerkschaft Ad. Becker in Hamburg a. Saale, Jacobsbrunnende 8.**

## PATENTE

erwirken und verworthen  
**H. & W. Pataky**  
**Central-Bureau: Berlin NW., Luisenstr. 25,**  
Filialen: **Prag, Hamburg, Budapest,**  
Heinrichsgrasse 7, Grosser Burstah 13, Ferdinandstr. 1,  
anerkannt bedeutendstes Patent-Bureau Deutschlands,  
beschäftigt über 115 Bureauanten, Spezialisten für technische  
Fächer. ca. 500 Vertreter für Patent-Verwertung.  
Für ca. 14 Millionen Mark Patente bereits verworthen.  
Prima-Referenzen.  
Ausführliche Brochüren gratis und franco.  
Vertreter: **W. Paakebusch** in Halle a/S., Schwetzscherstrasse 23.

## Billig

sind zu haben **Besten hell und dunkel für Damen- und Kinderkleider,** Frau **Marie Köhnel,** Alter Markt 2, II.

## Reise- u. Geburtstags-Geschenke

reisende Neuheiten eingetroffen.  
**A. Krantz Nachfolger,**  
Grotze Steinstraße 11.

## Sür Jagd, Hauswirthschaft

von vorzüglichem Boden  
ausserordentlich billig.



Einfache **Johbe m. Mützen** A. 10.-  
Faltenblouse mit **Mützen**  
eingebunden **A. 12,50**  
**Saveloc** u. **Wetterline** . . . **A. 13,50**  
" in 4 schönen Farben sortirt  
empfehlen

## Herm. Oetting,

Bazar für Herren.  
Bei schriftlichen Bestellungen Angabe des Brustumfanges über Weite.



## Hauselegraphen

werden schnell, gut und billig unter  
Garantie gefertigt von  
**Otto Unbekannt,**  
Kleinschmidten querber.

**Gänsefedern 60 Pfg.**  
neue (gehört) per Schock: Gänsefieder-  
schere. Es sind meistens von der Gänse-  
feder, mit allen Dingen 1/2 1/2 1/2 1/2, füll-  
fertige gut gefüllte Gänsefieder-  
schere 1/2 1/2 1/2 1/2, alle hässliche Gänse-  
fiederbäume 1/2 1/2 1/2 1/2, gefüllte  
Gänsefedern 1/2 1/2 1/2 1/2, prima weiße  
Gänsefedern 1/2 1/2 1/2 1/2 (sehr leichter  
haben Sorten 5 bis 4 Pfg. zum großen Oberst  
wird ausreichend) versendet gegen Nachnahme  
(hält unter 10 Pfg.)  
Gustav Ludwig, Berlin S.  
Wingelstr. 40, Versandung wird nicht bezogen.  
Wiele Anerkennungs-schreiben.

Der bewährte und allein echte  
**Kahlbeis'sche Magnanliqueur**  
ist aus den feinsten augeführten  
Weinbeeren bereitet und hat sich bei  
gehöriger Verwendung und chro-  
nischen Magen u. Darmkatarrh  
als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu  
haben in Flaschen à 1,25 A. und 2 A.  
bei den Herren  
**Julius Belge,** Leipzigerstraße,  
**J. H. Rossmeyer,** a. d. Wörmlstraße 1 u.  
**F. W. Rothnick,** Bernburgerstraße

## Erste Handelslehranstalt zu Halle,

**R. Gollasch, Sandbuckstraße 7.**  
Die Anstalt ist die älteste ihrer Art an Plage. Die vielfährige Er-  
fahrung des Unterzeichnenden verbürgt gründliche durchdringende Erfolge.  
Lehrfächer: Buchführung, kaufm. Rechnen, Schnellbuchschreiben, Französisch,  
Englisch u. Prosopie franco.  
**R. Gollasch.**

## Nach England

reist man am besten und schnellsten über  
**Vlissingen (Holland) Queenboro**  
Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten u. elektrisch beleuchteten  
Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhiger Seefahrt - in Curs meist längs  
der Küste - zweimal täglich. Durchgehende Wagen, Speisewagen ab Venedig.  
Direkte Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen. Zusatzbillete  
für Reisende II. Cl. zur I. Cl. (Salon) 6 sl. für die Tagdampfer, 7 sl. für die  
Nachtdampfer und 11 sl. für Hin- und Rückfahrt durch Tag- und Nachtdampfer,  
Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen bei Herren **Schroedel**  
& **Simon,** Halle.  
**Die Direction.**

## Geschäftsbücher.

nach legend (neuer Sprungrücken).  
**Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.**

Schutz vor  
**Cholera, Ruhr, Scharlach, Diphtheritis** u. a.  
ankerkenden  
Krankheiten.

**Billiger und eleganter Apparat zum Desinficieren mit flüssigen Mitteln;**

auf jedem Deckel für Abort, Nachtstühle, Nachtgeschirre u. s. w.  
mit wenig Mühe und Kosten anbringbar.  
**Rohsolatol, schnell und gründlich wirkendes Desinfektionsmittel.**  
Verkaufsstellen:  
in Halle a/S. bei Herren: **G. Schaefer,** Albrechtsstr. 22, **F. Weber & Sohn,**  
Wühlstr. 1, **Paul Angermann,** Krutzgerl. 23, **Gustav Forberg,**  
Barthstraße, in Saugenhagen bei Herrn **Theod. Kimmel,** Schiffschiff.

## Zur gefälligen Beachtung!

Durch äußerst günstige Bezugsquellen bin ich in der Lage, einen **Kompl. Jacketanzug** für 30 Mt., einen **Commercielleizer** für 24 Mt., eine **Doie** für 6,50 Mt., ein **Jacket** für 16 Mt. und eine **Weste** für 5 Mt. von nur reuunvollenen und haltbarsten Stoffen in **Wachstein, Cheviot** und **Diagonal** unter weitestehender Garantie labellosen Stils und dauerhafter Arbeit noch **Nach** anzufragen. Es ist somit auch dem mindere Beuenteiten Gelegenbeit geboten, keinen Bedarf an Garderobe nur noch nach **Nach** machen zu lassen. Unter gleich günstigen Verhältnissen fertige ich auch **Rosanzüge, Le** und **Wendig,** von nur edlen Stoffen mit feidener Vorde für 18 Mt., **schwarze Zehnanzüge** für 27 Mt. in bester qualitat Ausführung. Bei Bestellung von **Stoffen** **Anzug** 20 Mt., **Rehrzeiger** 10 Mt., **Doie** 4,50 Mt., **Rudolf Podolski, Schuldenstr., Barthstr. 6, II.** Vom 1. Okt. ab **Sandbuckstr. 3** dort, (neben dem Salzgerlen).

Sür den Anzeigentell verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit Unterhaltungsklaß